

Allgemeine Geschäftsbedingungen

(01.10.2020 V5)

Präambel

Christoph Becker, nachfolgend "der Anbieter", "wir", bietet Coaching, Consulting, sowie öffentliche und geschlossene Seminare und Workshops an. Diese Leistungen und Veranstaltungen sind elektronisch via E-Mail oder Webshop und schriftlich per Post und Fax buchbar.

1 Abwehrklausel und Vertragsabschluss

1.1 Nachfolgende Geschäftsbedingungen gelten für alle Leistungen und Veranstaltungen des Anbieters.

1.2 Die Vertragsbedingungen für die Teilnahme und Durchführung von Seminaren richten sich ausschließlich nach den Geschäftsbedingungen des Anbieters. Dies gilt auch dann, wenn der Kunde seinerseits auf der Basis eigener Allgemeiner Geschäftsbedingungen arbeitet. Im Falle der Übereinstimmung gelten die übereinstimmenden Geschäftsbedingungen beider Parteien, im Falle der Divergenz anstelle der abweichenden Regelungen die gesetzlichen Bestimmungen. Im Falle dessen, dass nur eine Partei eine Regelung zu einem Thema in ihren AGB geregelt hat, wird diese Vertragsbestandteil.

1.3 Anmeldungen müssen schriftlich oder in Textform erfolgen. Sie erhalten umgehend eine Anmeldebestätigung in Text (§ 126a BGB) oder Schriftform. Ohne schriftliche Anmeldebestätigung besteht kein Anspruch auf Teilnahme. Die vom Anbieter unmittelbar nach dem Eingang der Anmeldung versendete Bestätigungsemail dient nur zu Ihrer Information darüber, dass Sie sich bei uns für ein bestimmtes Seminar angemeldet haben und stellt keine Annahme Ihres Angebots dar. Vor der Annahme müssen wir zunächst prüfen, ob noch eine ausreichende Anzahl von Plätzen verfügbar ist.

1.4 Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt; die mögliche Teilnehmerzahl für jede Veranstaltung ist begrenzt.

2 Absagen

2.1 Bis sieben Tage vor Seminarbeginn ist eine Stornierung gegen eine Bearbeitungsgebühr von EUR 50,00 möglich. Bei Inanspruchnahme eines Rabattes ab einer Höhe von 15 Prozent ist eine Stornierung bis 90 Tage vorher kostenlos möglich. Danach ist bis sieben Tage vor Beginn ein Ersatzteilnehmer zu stellen oder 50% der Seminargebühr zu entrichten.

2.2 Erscheint ein angemeldeter Teilnehmer nicht oder nur zeitweise zum Seminar, ist die volle Gebühr zu entrichten.

2.3 In-house oder geschlossene Seminare und Workshops sind bis 14 Tage vor Beginn kostenlos stornierbar. Bei Stornierung bis 72 Stunden vor Beginn der Veranstaltung beträgt die Stornogebühr 500 EUR. Bei Storno innerhalb von 72 Stunden vor der Veranstaltung oder Ausfall der Veranstaltung auf Veranlassung des Auftraggebers, ist die volle Gebühr zu entrichten.

2.4 Gutschriften aufgrund von Absagen erfolgen innerhalb von sieben Tagen nachdem der Auftraggeber diese Absage bestätigt hat auf ein vom Auftraggeber benanntes Konto oder werden genutzter Kreditkarten wieder gutgeschrieben.

3 Termingarantie

Sofern eine Termingarantie auf der Anmeldebestätigung vermerkt ist, haben Sie sofortige Planungssicherheit. Ausgenommen von der Termingarantie ist ein Ausfall des Seminars infolge von Umständen, die wir nicht zu vertreten haben, wie insbesondere durch höhere Gewalt (inkl. nachweisliche Krankheit des Trainers, Ausfall der Heizung, Streik, Streik im öffentlichen Fernverkehr,, Naturkatastrophen etc.).

4 Mindestteilnehmerzahl

4.1 Liegen bei Veranstaltungen ohne Termingarantie bis 14 Tage vor Seminarbeginn nicht genügend verbindliche Anmeldungen vor (die Mindestteilnehmerzahl ist gewöhnlich 4), kann das Seminar ausfallen.

4.2 Das Seminar kann aus organisatorischen Gründen oder wegen Krankheit des Dozenten kurzfristig abgesagt werden. Evtl. bereits gezahlte Teilnahmegebühren erhalten Sie zurück. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

5 Gebühren und Preise

5.1 Soweit nichts Anderes genannt wird, gelten Seminarkosten für öffentliche (d.h. Seminare die von jedem gebucht werden können) Seminare stets pro Teilnehmer.

5.2 Die Teilnahmegebühren sind nach Rechnungserhalt sofort fällig. Die Teilnahmegebühr ist vor Seminarbeginn vollständig zu bezahlen.

5.3 Es gilt die aktuelle Preisliste für alle Leistungen sofern keine abweichenden Preise vereinbart sind.

6 Leistungsumfang

Der Leistungsumfang ergibt sich aus der Leistungsbeschreibung des Angebots. Bei Seminaren sind Reise- und Übernachtungskosten der Teilnehmer grundsätzlich nicht in den Teilnahmegebühren enthalten.

7 Copyright

Alle Rechte, auch die der Übersetzung, des Nachdrucks und der Vervielfältigung der Trainingsunterlagen oder von Teilen daraus behalten wir uns vor, sofern diese vom Urheberrecht geschützt sind. Kein Teil der Trainingsunterlagen darf ohne schriftliche Genehmigung des Anbieters für gewerbliche Zwecke verwendet, insbesondere nicht vervielfältigt, verbreitet, über öffentliche Netze anderen zur Verfügung gestellt werden.

8 Haftung

Wir haften für die von uns zu vertretenden Schäden einmalig bis zur Höhe des bei Eingehung des Vertrags mit seiner Erfüllung verbundenen, typischen Schadensrisikos. Eine weitergehende Haftung ist ausgeschlossen. Von dieser Haftungsbeschränkung ausgeschlossen sind alle Schäden an Leib, Leben und/oder Gesundheit und/oder Verletzungen von Garantiezusagen sowie Schäden, die vorsätzlich oder arglistig verursacht wurden. Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz bleiben ebenfalls unberührt.

9 Datenschutz

Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass der Anbieter auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen die erforderlichen Daten erhebt, verarbeitet und nutzt. Dabei darf der Anbieter die übermittelten Anmeldedaten oder Teile davon an involvierte Dritte (z. B. externe Trainer) zum Zwecke der Leistungserbringung weitergeben. Für die Vertragsabwicklung darf der Anbieter die dazu erforderlichen personenbezogenen Daten (Bestandsdaten) erheben, verarbeiten und nutzen. Der Kunde hat jederzeit das Recht, Auskunft über Umfang und Inhalt der von ihm gespeicherten, personenbezogenen Daten zu erhalten. Ebenso darf der Anbieter erforderliche personenbezogene Daten verarbeiten und nutzen und löschen, die der Kunde im Laufe des Lehrganges erstellt. Dazu gehören Leistungsüberprüfungen wie Tests oder Arbeiten. Solche Daten werden strikt anonymisiert gespeichert, bearbeitet und keinesfalls an Dritte weitergegeben. Der Zweck der Verarbeitung dieser Daten besteht einzig in der Verbesserung der Qualität.. Nach der Beendigung des Vertrags werden die personenbezogenen Daten des Kunden gelöscht sofern nicht gesetzliche Aufbewahrungsfristen zu beachten sind.

10 Sonstiges

10.1 Der Anbieter ist berechtigt, die Firma des Teilnehmers in der eigenen Kundenliste aufzuführen.

10.2 Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages oder der jeweiligen Ergänzungsvereinbarung unwirksam sein oder werden, so ist die Wirksamkeit dieses Vertrages und der Ergänzungsvereinbarungen im Übrigen dadurch nicht berührt.

10.3 Die Parteien vereinbaren im Hinblick auf sämtliche Rechtsbeziehungen aus diesem Vertragsverhältnis die Anwendung des Rechts der Bundesrepublik Deutschland. Sofern der Auftraggeber Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuchs, juristische Person des öffentlichen Rechts oder Sachwalter öffentlich-rechtlichen Sondervermögen ist, wird für sämtliche Streitigkeiten, die im Rahmen der Abwicklung dieses Vertragsverhältnisses entstehen, Leipzig als ausschließlicher Gerichtsstand vereinbart.